

Essenz: Liebliche Kinder, ihr seid Teil einer sehr erhabenen Gemeinschaft. Verwandelt euch von Brahmanen in Gottheiten und entsagt allen schmutzigen, lasterhaften Gewohnheiten.

Frage: Worauf bezieht sich dieses Studium nicht?

Antwort: Dieses Studium bezieht sich nicht auf die Art und Weise, euch zu kleiden. Es geht hier nicht darum, eure Kleidung zu ändern. Ihr seid Seelen und der Vater unterrichtet euch. Euch ist bewusst, dass eure Körper alt und unrein sind und dass es keine Rolle spielt, womit er bekleidet ist. Körper und Seele sind beide hässlich. Der Vater verwandelt das Hässliche und macht es anmutig.

Om Shanti. Die spirituellen Kinder sitzen in der spirituellen Schule des Spirituellen Vaters. Dies ist keine weltliche Schule. Der Spirituelle Vater und lehrt euch hier Raja Yoga. Kinder, euch ist bewusst, dass ihr beim Spirituellen Vater seid, um euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan zu verwandeln, d.h., um erneut den Status einer Gottheit zu erlangen. Das ist etwas Neues. Euch ist jetzt klar, dass Lakshmis und Narayans Königreich existiert hat und dass die Gottheiten doppelt gekrönt waren. Sie besaßen sowohl eine Krone aus Licht als auch eine mit Juwelen verzierte Krone. Zuerst hatten sie die Krone aus Licht. Wer im Kupfernen Zeitalter „heilig“ gesprochen wurde, der wurde nach seinem Tod mit einem sog. „Heiligenschein“ dargestellt. Er ist ein Symbol für Reinheit. Auf einem Foto kann dieses Licht nicht abgebildet werden. Es wird lediglich als Symbol für Reinheit verwendet. Es gibt Licht und Dunkelheit. Der Tag Brahmas ist das Licht und die Nacht Brahmas ist die Dunkelheit. Ihr Kinder versteht, dass nur der Vater hässliche und unreine Seelen in reine Gottheiten verwandelt. Ihr Königreich existiert zurzeit nicht. Im Goldenen Zeitalter sind Bürger und Herrscher satopradhan. Es war das Königreich Lakshmis und Narayans. Erklärt diese Zusammenhänge sehr klar anhand der entsprechenden Bilder. Sie zeigen euer Ziel und eure Bestimmung. Es gibt noch mehrere andere gute Bilder, mit deren Hilfe ihr erklären könnt und deshalb werden sie hier aufbewahrt. Die Menschen verstehen nicht sofort, dass sie auf der Pilgerreise der Erinnerung satopradhan werden, Erlösung erfahren und danach ein befreites Leben im Goldenen Zeitalter verbringen könnten. Niemand weiß, was „Befreiung im Leben“ bedeutet. Niemand weiß, wann das Königreich Lakshmis und Narayans existierte. Ihr versteht, dass ihr jetzt vom Vater die Gottheiten-Souveränität in Form der Reinheit beansprucht. Mit diesen Bildern könnt ihr das sehr gut erklären. Nur in Bharat werden die doppelt gekrönten Gottheiten angebetet. Auf dem Bild der Treppe wird es dargestellt. Herrscher tragen eine Krone, aber nur die reinen Kaiser tragen eine Krone aus Licht und nur sie werden angebetet. Die Lichtkrone ist ein Symbol für Reinheit. Man trägt sie nicht automatisch, wenn man auf dem Thron sitzt. Ihr seid diejenigen, die sich aktuell bemühen und darum kann man euch noch nicht mit dieser Lichtkrone darstellen. Sowohl die Gottheiten-Seelen als auch ihre Körper waren rein. Hier hat niemand einen reinen Körper. Von euch werden einige vollständig rein und andere nur halb rein. Sie erleben viele Stürme Mayas und darum nennt man sie „halb rein“. Manche bleiben auch vollständig unrein. Sie können das selbst beurteilen, wenn sie wieder vollständig unrein geworden sind. Die Seele wird unrein und kann nicht mit diesem Licht dargestellt werden. Vergesst nicht, dass ihr die Kinder des Allerhöchsten Vaters seid. Seid wahrhaft königlich. Wenn zum Beispiel ein Toilettenreiniger Parlamentsabgeordneter wird oder durch ein Studium eine bedeutende Position erlangt, wird er sich tip-top kleiden. Es gibt viele von ihnen. Obwohl sie noch derselben Kaste wie zuvor angehören – wenn

sie in diese Position kommen, sind sie sehr begeistert und kleiden sich angemessen. Auf gleiche Weise studiert ihr jetzt, um rein von unrein zu werden. Gewöhnliche Studenten werden Ärzte oder Anwälte. Sie bleiben jedoch unrein, weil sie nicht studieren, um rein zu werden. Ihr wisst, dass ihr in Zukunft reine Gottheiten seid und darum nehmen die Gewohnheiten der Shudras immer weniger. Seid innerlich begeistert, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, euch in doppelt gekrönte Gottheiten verwandelt. Von Shudras werden wir Brahmanen und dann Gottheiten. Alle schmutzigen, lasterhaften Gewohnheiten müssen darum ein Ende haben. Entsagt den Lastern! Wenn jemand von einem Toilettenreiniger zu einem Abgeordneten aufsteigt, werden sein Lebensstandard und alles was dazu gehört erstklassig werden. Dies gilt jedoch nur für ein Leben. Ihr wisst, was ihr in der Zukunft sein werdet. Fragt euch selbst: „Wer oder was bin ich früher gewesen und was bin ich jetzt?“

Auch ihr seid Shudras gewesen, aber jetzt seid ihr Brahmanen und werdet ihr die Meister der Welt. Wenn jemand eine hohe gesellschaftliche Stellung erreicht, ist er begeistert. Ihr wart unrein und lasterhaft. Gott lehrt euch jetzt und macht euch zu Meistern des Unbegrenzten. Ihr versteht, dass der Höchste Vater, die Höchste Seele, definitiv hier ist, um euch Raja Yoga zu lehren. Er unterrichtet euch nicht in der Unkörperlichen Welt oder in der Subtilen Region. Ihr seid Seelen und die Bewohner des weit entfernten Landes. Ihr kommt auf die Erde, um eure Rollen zu spielen. Die Rollen der 84 Leben müssen hier gespielt werden. Bhagats sprechen von 8,4 Millionen Arten. Sie befinden sich in der tiefen Dunkelheit der Unwissenheit. Ihr versteht jetzt, dass ihr vor 5.000 Jahren Gottheiten gewesen seid und jetzt unrein seid. Die Menschen rufen: „Oh Läuterer komm! Mach uns rein!“ Sie verstehen jedoch nicht, dass der Vater höchstpersönlich gekommen ist, um euch satopradhan zu machen und dass Er euch Raja Yoga lehrt. Niemand kann eine hohe gesellschaftliche Stellung beanspruchen, ohne zu studieren. Ihr wisst, dass Baba euch unterrichtet und euch von gewöhnlichen Menschen in Gottheiten wie Narayan verwandelt. Das Ziel und die Bestimmung sind vor euch in Form der Bilder. Eine Stellung als Bürger ist nicht euer Ziel und auch nicht eure Bestimmung. Es gibt hier das Bild mit Lakshmi und Narayan. Wo sonst könnte man euch anhand eines solchen Bildes unterrichten? Ihr verfügt über das gesamte Wissen. Wir sind unrein geworden, indem wir 84 Mal wiedergeboren wurden. Das Bild der Treppe ist auch sehr gut. Dies ist die unreine Welt und mit allen Weisen und Heiligen. Auch sie beten: „Oh Läuterer, komm!“ Man kann diese unreine Welt nicht als „Die reine Welt“ bezeichnen. Die neue Welt ist die reine Welt. Niemand, der rein ist, kann in dieser alten, unreinen Welt leben. Kinder, seid begeistert, dass ihr Gottes Studenten seid und von Ihm unterrichtet werdet. Der Vater kommt und lehrt die Armen. Die Kleidung armer Menschen ist meist sehr schmutzig. Ihr seid Seelen und ihr studiert jetzt. Ihr wisst, dass eure Körper tamopradhan sind und es egal ist, ob man teure oder gewöhnliche Kleidung trägt. Es geht nicht darum, eine bestimmte Kleidung zu tragen usw. Es gibt keine Verbindung zu eurer Kleidung. Der Vater unterrichtet nur euch Seelen. Die Körper sind unrein und auch wenn ihr ihn mit sehr guten Kleidung ausstattet. Sie stellen Krishna auf Bildern dunkelblau dar, weil sowohl die Krishna-Seele als auch ihr Körper hässlich geworden waren. Die Krishna-Seele war in ihrem vorigen Leben nur ein Dorfjunge. Ihr alle wart „Dorfjungen“. Alle Menschen der Welt sind Waisenkinder, denn sie kennen ihren Spirituellen Vater nicht. Alle haben einen begrenzten, leiblichen Vater und nur ihr Brahmanen habt den Unbegrenzten Vater gefunden. Er lehrt euch jetzt Raja Yoga. Es gibt Wissen und es gibt Glauben. Am Ende der Anbetung kommt der Vater und vermittelt euch Wissen. Jetzt ist das Ende des Bhakti-Pfades erreicht. Nichts von alledem existiert noch im Goldenen Zeitalter. Die alte Welt ist in einem tamopradhanen Zustand und muss transformiert werden. Man nennt die reine Welt „Himmel“. Dies wird sehr klar auf den Bildern dargestellt. Radhe und Krishna werden Lakshmi und Narayan. Auch das weiß niemand. Ihr versteht, dass beide aus unterverschiedlichen Königreichen kamen. Ihr habt

in Visionen die Hochzeitszeremonie im Goldenen Zeitalter gesehen. Genauso habt ihr in Pakistan zu eurer Unterhaltung allerlei Musikinstrumente gespielt. Euch ist jedoch bewusst, dass ihr Raja Yoga studiert. Vergesst das nicht. Auch wenn ihr kocht oder Geschirr abwascht – ihr seid Seelen und Babas Studenten. Reiche Menschen kommen nicht hierher, denn sie glauben, nur Arme wären hier und sie schämen sich deshalb. Der Vater ist der Herr der Armen. In einige Center kommen auch Muslime und sogar die Unberührbaren. Der Vater sagt: Entsagt allen körperlichen Religionen. „Ich bin ein Gujarati, ich bin dies, ich bin das.“ So zu denken bedeutet, sich über den Körper zu identifizieren. Hier lehrt der Höchste Vater euch Seelen. Der Vater sagt: Ich bin in einen gewöhnlichen Körper eingetreten. Nur die Gewöhnlichen werden zum Gewöhnlichen kommen. Ihr versteht, dass Brahma früher ein Juwelenhändler war. Der Vater Selbst erinnert euch an daran, dass Er auch im vorigen Kreislauf gesagt hat: Ich inkarniere in den gewöhnlichen Körper der Brahma-Seele, wenn sie am Ende ihrer vielen Leben angekommen ist. Ich sage zu ihr: Du kennst deine eigenen Leben nicht. Ich habe nicht nur Arjuna auf dem Streitwagen Mein Wissen vermittelt. Das wäre keine Schule. Dies hier ist das Schlachtfeld, aber es ist auch ein Studium. Kinder schenkt dem Studium eure volle Aufmerksamkeit. Studiert vollständig und werdet doppelt gekrönt. Jetzt tragen ihr noch keine Kronen. In der Zukunft werdet ihr zwei Kronen tragen. Im Kupfernen Zeitalter verschwindet die Lichtkrone und nur die einfache Krone bleibt. Wer einfach gekrönt ist, betet die Doppelt-Gekrönten an. Zeigt auf jeden Fall dieses Symbol. Baba gibt euch weiterhin Anweisungen, wie die Bilder anzufertigen sind. Diejenigen, die diese Bilder herstellen, sollten sehr viel Aufmerksamkeit auf die Murli richten.

Es ist sehr leicht, anderen anhand der Bilder zu erklären, so wie sie in Schulen etwas auf einer Landkarte zeigen, damit ihnen klar wird, wo genau Europa, Irland oder auch London liegen. Wie sollte jemand wissen, wo Europa ist, wenn er nie eine Landkarte gesehen hat? Wenn sie es auf der Landkarte sehen, wird es ihnen schnell bewusst. Ihr wisst jetzt, dass die anbetungswürdigen doppelt gekrönten Gottheiten an der Spitze stehen. Dann kommt der Abstieg und sie werden Anbeter. Sie steigen die Treppe immer weiter herab. Man kann dieses Bild der Treppe sehr leicht erklären und alle können es verstehen. Im Intellekt mancher bleibt aber nichts hängen. Es ist ihr Schicksal. In einer Schule bestehen die Studenten bzw. sie fallen durch. Wenn es nicht in ihrem Schicksal liegt, bemühen sie sich nicht, werden krank und können deswegen nicht studieren. Manche studieren auch intensiv. Das eine ist nur ein weltliches Studium, wohingegen dies das spirituelle Studium ist. Man benötigt dafür einen goldenen Intellekt. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, an das Gold, das immer rein ist, werdet ihr Seelen auch allmählich wieder wie reines Gold. Es heißt: Manch einer hat nicht mehr Verstand als ein Kieselstein. In der neuen Welt sagte das niemand. Sie war der Himmel. Ihr habt vergessen, dass Bharat das Paradies war. Ihr könnt dies in den Ausstellungen erklären und sollten sie wiederholen, was sie gehört und gelernt haben. In einer Diashow könnt ihr dies nicht tun. Das Bild der Trimurti, die Bilder mit Shiva, Lakshmi und Narayan oder der Leiter sind sehr gut geeignet. Das Wissen der gesamten 84 Leben ist auf dem Bild mit Lakshmi und Narayan zu sehen. Kinder, denkt den ganzen Tag lang darüber nach. Es ist wichtig, dass jedes Center diese Hauptbilder hat. Die Besucher werden anhand der Bilder alles sehr leicht verstehen können. Das neues Königreich wird durch Brahma etabliert. Wir sind die Brahma Kumars und Kumaris, die Söhne und Töchter Prajapita Brahmas. Vorher waren wir Angehörige der Shudra-Gemeinschaft und jetzt gehören wir zum Brahmanen-Clan. Shiv Baba verwandelt uns von Shudras in Brahmanen. Danach werden wir Gottheiten. Unser Ziel und unsere Bestimmung sind klar vor uns. Lakshmi und Narayan waren die Meister der Welt. Wie sind sie die Treppe hinabgestiegen? Seht, was sie geworden sind und wer sie einst waren! Sie werden vollständige Dummköpfe. Lakshmi und Narayan haben das Königreich in Bharat regiert. Die Menschen Bharats sollten wissen, was dann

geschah und wohin die Gottheiten gegangen sind. Hat jemand sie besiegt? Haben sie irgendjemanden in einer Schlacht geschlagen? Sie sind weder unterworfen noch besiegt worden. All dies hat mit Maya zu tun. Als Ravans Königreich begann, gerieten sie unter den Einfluss der fünf Laster und verloren ihr Königreich. Wenn sie jetzt die fünf Laster überwinden, werden sie wieder Gottheiten. Zurzeit herrscht der Glanz Ravans. Wir etablieren unser Königreich auf inkognito Weise. Ihr seid so gewöhnlich und der Eine, der euch unterrichtet, ist doch der Allerhöchste. Kinder, der Unkörperliche Vater betritt einen unreinen Körper und verwandelt euch in Gottheiten. Er kommt aus dem weit entfernten Land in diese unreine Welt und betritt einen unreinen Körper. Er wird jedoch kein Herrscher wie Lakshmi und Narayan. Er macht euch zu Kaisern und Kaiserrinnen. Ihr bemüht euch jedoch nicht vollständig, so zu werden. Studiert Tag und Nacht und unterrichtet eure Mitmenschen. Baba zeigt euch täglich die einfachsten Methoden. Die Erklärungen sollten mit Lakshmi und Narayan beginnen. Wie kam es dazu, dass sie 84 Mal wiedergeboren wurden? Sie studieren aktuell in ihrem letzten Leben und später wird ihre Dynastie etabliert. Es gibt so viele Dinge zu klären. Baba berät euch bei Herstellung der Bilder. Wenn ihr ein Bild angefertigt habt, solltet ihr es Baba zeigen. Baba wird es korrigieren und euch weitere Anweisungen geben. Baba sagt: Ich bin der Kaiser aller Kaiser. Eure Schatzkammer wird sich füllen. Sorgt euch um nichts. Hier sitzen so viele Kinder. Baba weiß, durch wen Er die Schatzkammern gefüllt bekommt. Baba hatte den Gedanken, Jaipur mit großer Kraft zu erheben. Dort gibt es das Museum der Hatha Yogis. Euer Raja Yoga Museum sollte auf solch eine Weise erschaffen werden, dass alle kommen und es sich anschauen können. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wieder gefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Macht das Gefäß eures Intellekts golden, damit ihr das reine Wissen verinnerlichen könnt. Nur durch Erinnerung wird das Gefäß golden.

2. Ihr seid jetzt Brahmanen. Beendet darum alle Gewohnheiten der Shudras. Lebt mit großer Königlichkeit. Bleibt begeistert, dass ihr die Meister der Welt werdet.

Segen: Mögt ihr eure Sichtweise und Einstellung transformieren und Abbilder werden, die Visionen gewähren und die Welt verändern.

Macht eure Sichtweise göttlich, indem ihr eure Einstellung transformiert, und viele Seelen werden durch eure Sichtweise ihre wahre Form, ihr wahres Zuhause und ihr wahres Königreich erkennen. Um ihnen diese wahre Vision zu gewähren, lasst nicht die geringste Form trügerischen Körperbewusstseins in eurer Einstellung vorhanden sein. Reformiert eure Einstellung, macht eure Vision göttlich, und diese Welt wird transformiert. Wer euch sieht, wird eure Augen nicht nur als solche erkennen, sondern als ein Reservoir der Magie. Eure Augen werden ihnen Visionen geben.

Slogan: Zusammen mit Eifer und Begeisterung ist eine Einstellung grenzenloser Loslösung (disinterest) das Mittel für Erfolg im Dienst.

***** O M S H A N T I *****